

Meine Wohnungsgeschichte

Ich heiße Aaron und bin acht Jahre alt. Ich wohne in einer Nebenstraße. In einem Mehrfamilienhaus mit separaten Eingang. Ich habe ein großes Zimmer und viel Platz zum Spielen. Ein Garten ist hinterm Haus. Dort kann ich toben. Außerdem kann ich dort im Sommer ein Planschbecken aufbauen. Zum Einkaufen ist es nicht weit. Zur Schule kann ich auch zu Fuß gehen. In der Straße findet man schlecht einen Parkplatz, weil viele Leute zum Einkaufen dort parken. Außerdem wäre es schön, wenn ein Klassenkamerad in der Nachbarschaft wohnen würde.



Meine Wohnhausgeschichte

Ich heiße Julian und bin acht Jahre alt. Ich wohne in einer Spielstraße in einem Zweifamilienhaus. Aber wir haben keinen Aufzug und auch keinen See, Teich das ist bld. Bei unseren Nachbarn geht jeden Morgen um 7.00 Uhr die Autokarmanlage los. Ich laufe jeden Morgen 500 Meter zur Schule. Leider wohnen nicht alle Freunde in der Nähe.



Meine Wohnungsgeschichte

Ich heiße Lara und bin neun Jahre alt. Ich wohne in der Eduard-Daelen Straße. Es ist ein Hochhaus mit vielen Stockwerken. Wir haben auch einen Balkon. Wir haben auch zwei Kinderzimmer und einen eigenen Keller, wo auch mein Fahrrad drin steht. Man kann auf der Straße spielen. Außerdem ist hinterm Haus ein Hof zum Spielen. Aber das Gute an meinem Haus ist, das ich direkt am Lidl wohne. Und meine Freundin wohnt eine Straße weiter als ich.



Meine Wohnung

Ich heiße Ricarda und ich wohne in einem Einfamilienhaus, aber wir haben viele Nachbarn, die auch in Einfamilienhäusern wohnen. Aber es gibt auch Hochhäuser in der Straße. Mir gefllt an meinem Haus und meiner Gegend, dass wir einen Garten haben und ich ein eigenes Zimmer habe. Wir haben Haustiere und die Meerschweinchen können im Sommer in den Garten. Wir haben zwei Spielplätze direkt in der Nähe. Mir gefllt nicht. Die Hochhäuser sind groß, aber leider nicht so schön, und in der Gegend liegt viel Mll herum.



Wohnengeschichten

Meine Wohngeschichte

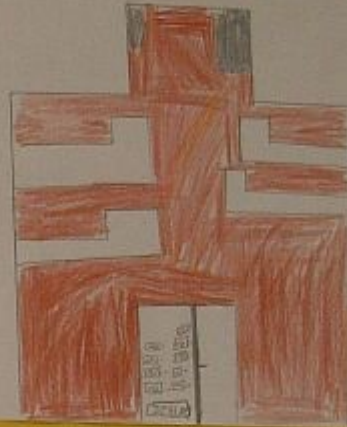
Ich heiße Dounia und ich bin neun Jahre alt. Ich wohne in einem Mehrfamilienhaus. Zur Schule fahre ich mit dem Auto. Das Schöne an meiner Straße ist, ich habe zwei Spielplätze gegenüber von mir. Meine Familie und ich sind umgezogen. Wir waren im vierten Stockwerk und jetzt sind wir im sechsten Stockwerk. Wir haben einen kleinen Keller.

Was ich gut finde ist dass wir einen Aufzug haben. Aber das Schlechte ist, dass er so staubig ist.



Meine Wohngeschichte

Ich heiße Taha. Ich bin neun Jahre alt. Ich wohne in einem Mehrfamilienhaus. Unten uns leben Nachbarn. Mein Schulweg ist fünf Minuten. Auf dem Weg sehe ich eine Tankstelle. Ich wohne im fünften Stockwerk. Ich kann aus dem Fenster oder Balkon bis Köln sehen. Mein Schulfreund Justin wohnt in der Nähe. Ich fahre meistens mit dem Auto. Das Pfeifen am Fenster hasse ich. *Taha*



Die Wohngeschichte

Ich heiße Justin und wohne in einem Mehrfamilienhaus. Mein Haus hat drei Stockwerke und keinen Aufzug. Ich habe ein Kinderzimmer. Wir haben eine Balkon und einen Keller. Ich wohne nah bei meinen Freunden. Es ist auch ein Spielplatz in der Nähe. Ich mag nicht, dass mein Schulweg so lang ist. Er ist fast 2 km lang.



Mein Wohngeschichte

Ich heiße Mouhamad. Ich bin neun Jahre alt. Ich wohne in der Schimmelbuschstrae. Mir gefllt gut an dem Haus, dass ich ein eigenes Zimmer habe. Ich habe in dem Mehrfamilienhaus einen Fahrstuhl. Es gibt in der Nähe gibt es zwei Spielplätze. Was mir nicht gut gefllt. Ich möchte in ein Einzelhaus. Ich möchte gerne einen Garten. Ich möchte neben einem Schwimmbad wohnen.



Meine Wohngeschichte

Ich heiße Vincent und bin acht Jahre alt. Ich wohne in einer Nebenstraße.

Das besondere ist, dass ich in einer Scheune von 1770 wohne. Früher wurden hier Stroh und Heu gelagert heute ist es ein Wohnhaus. Vor dem Haus ist ein Spielplatz und es sind nicht viele Autos unterwegs. Ich finde gut, dass hinter dem Haus ein Garten mit einem großen Baum. In der Scheune wohne ich mit meinen Eltern und meinen zwei Brüdern. Außerdem ist es zur Schule zum Einkaufen und zu meinen Freunden nicht weit. Das finde ich nicht so gut, dass die Scheune für fünf Personen zu klein ist. Deshalb muss ich mir mit meinem Bruder ein Zimmer teilen.



Meine Haus

Ich heiße Romi und bin neun Jahre alt. Ich wohne in einem Haus am Wald. In einem Einfamilienhaus. Und es wohnen links von unserem Haus Nachbarn. Alle wohnen auch in einem Einfamilienhaus. Ich finde gut am Wald zu wohnen, weil ich dann nur eine Minute brauche, um mit meinem Hund in den Wald zu gehen. Ich finde aber nicht gut, dass kein anderes Kind in der Nähe wohnt. Und dass der Schulweg so lang ist. Aber ich werde zur Schule gefahren. Ich würde mir wünschen, dass viele Kinder bei uns einziehen würden.



Wo ich wohne

Ich bin Leander und wohne in einem Mehrfamilienhaus, und das finde ich gut.

Meine Freunde wohnen gar nicht weit weg, und zur Schule ist es auch nicht weit. Sogar zum Markt sind es ungefähr ein km.

Und das finde ich schlecht:

Meine Großeltern wohnen ziemlich weit weg und ich sehe sie nur alle drei bis vier Monate.



Meine Wohnung

Ich heiße Robert, Ich bin neun Jahre alt.

Ich wohne in einem Mehrfamilienhaus.

Ich fahre mit dem Bus zur Schule.

In meinem Haus ist keine Aufzug.

Ich wohne im ersten Stockwerk.

Ich möchte gerne einen Garten.

Wenn ich zu meinen Freunden will, muss ich

mit dem Bus fahren. Meine Freunde heißen

Andre und Florian.

